



Allianz Nebenwerte Deutschland

Überzeugende Geschäftsmodelle in attraktiven Nischenmärkten

Votum: Verkauf ⬇️

Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie in der Wesentlichen Anlegerinformation (gesetzliche Pflichtinformation).

Votum: Verkauf ⬇️

Highlights

- Unternehmen mit überzeugenden Geschäftsmodellen in attraktiven Nischenmärkten bieten Chance auf attraktive Kurssteigerungen
- Allianz Nebenwerte Deutschland setzt auf Aktien, deren Potenzial der Markt unterschätzt
- Wertentwicklung des Fonds unterdurchschnittlich
- ESG-Produkt nach Artikel 8 der EU-Verordnung 2019/2088 (Offenlegungsverordnung): Dieser Fonds ist ein Finanzprodukt, das im Rahmen seiner Anlagestrategie ökologische oder soziale Merkmale berücksichtigt und bewirbt

Investmentansatz

Anlageziel des Fonds

Der Allianz Nebenwerte Deutschland engagiert sich vorwiegend am deutschen Aktienmarkt im Segment für kleine und mittlere Unternehmen. Anlageziel ist es, das eingesetzte Kapital zu mehren und dabei möglichst den Vergleichsindex MDAX zu übertreffen.

Unternehmensbesuche und –analysen als Basis für Einzeltitelauswahl

Das Investmentuniversum umfasst alle deutsche Aktien, die nicht im DAX enthalten sind. Der Schwerpunkt liegt auf Werten mittlerer Marktkapitalisierung, aber auch sog. Small Caps sind Bestandteil des Portfolios. Um die Kurschancen dieser Aktien gezielt nutzen zu können, erfolgt eine aktive Einzeltitelauswahl. Diese Aktienselektion basiert auf Fundamentalanalysen und Unternehmensbesuchen. Hierfür tauscht sich das Small Cap-Team von Allianz Global Investors in rund 1000

Wertentwicklung 5 Jahre



Performance per	Anlage ²	
04.07.2022	in %	in EUR
Tag der Anlage ¹	-4,76	9.523,81
04.07.17 - 04.07.18	6,08	10.103,09
04.07.18 - 04.07.19	-2,60	9.840,44
04.07.19 - 04.07.20	6,72	10.502,03
04.07.20 - 04.07.21	24,16	13.039,05
04.07.21 - 04.07.22	-29,80	9.153,95

¹ Am Tag der Anlage wird ein Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag, von 5,00% berücksichtigt.

² Beispielrechnung für die Entwicklung einer Anlage von 10.000 Euro am 04.07.2017

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft.

Quelle: FactSet

Unternehmenskontakten pro Jahr mit kleinen und mittleren Unternehmen aus.

Wettbewerbsvorteile und hohe Marktanteile in Nischenmärkten gesucht

Die wesentlichen Erfolgsfaktoren für Unternehmen sieht der Fondsmanager in einem überzeugenden Geschäftsmodell und Management. Er sucht nach Unternehmen, die in attraktiven Nischenmärkten tätig sind und sich durch starke Wettbewerbsvorteile sowie hohe Marktanteile auszeichnen. Außerdem sind solide Finanzen des Unternehmens von großer Bedeutung für die Auswahl der Aktien. Um potenzielle Titel für das Portfolio zu identifizieren, nimmt der Portfoliomanager Gewinnwachstum, Gewinnrevisionen, Verschuldung und die Unternehmenssolvenz genau unter die Lupe. Die Auswertung dieser Kennzahlen erfolgt sowohl im Vergleich zum Markt, zu den Wettbewerbern als auch im historischen Zusammenhang.

Attraktivität der Portfoliotitel vom Markt noch unerkannt

Der Fondsmanager des Allianz Nebenwerte Deutschland bevorzugt Aktien, bei denen die oben beschriebenen positiven Aspekte möglicherweise noch nicht im Kurs reflektiert sind. Einzelpositionen haben eine Gewichtung von bis zu 10%, wobei nur die großen Indexpositionen ein Gewicht von über 3% bekommen. Das Portfolio setzt sich aus 30-60 Titeln zusammen, die jeweils mindestens 12 bis 18 Monate gehalten werden sollen, um ihr Potenzial zu entfalten.

Unsere Einschätzung

Überzeugende Geschäftsmodelle liefern attraktive Kurschancen

Die hochspezialisierten Unternehmen, in die der Allianz Nebenwerte Deutschland investiert, bieten mit ihren überzeugenden Geschäftsmodellen besondere Kurschancen. Aufgrund geringer Informationsversorgung sind Nebenwerte oft vernachlässigt, so dass mit gutem Research ein echter Informationsvorsprung generiert werden kann.

Langfristig zwar mit Plus, aber unterdurchschnittlich

Über viele Jahre bewegte sich der Allianz Nebenwerte Deutschland eher unauffällig im Durchschnitt seiner Wettbewerber. In Verbindung mit der zumeist positiven Einschätzung unserer Kapitalmarktexperten für deutsche Aktien führte das zu einem Kauf-Votum für den Fonds. Am aktuellen Rand hat sich dieses Bild allerdings deutlich verschlechtert. Seit Jahresbeginn liegt der Fonds mit -20% rund 4%-Punkte hinter dem Markt (MDAX), auf 12 Monate gesehen beträgt das relative Minus über 8%-Punkte (jeweils Stand 20.05.). Damit haben auch die mittel- und langfristigen Betrachtungen ins Negative gedreht.

Ein nicht unerheblicher Teil des Rückstands ist zwar mit dem Nachhaltigkeitsansatz des Fonds gut erklärbar. Die weit überdurchschnittlich performende Rheinmetall (u.a. Rüstungsgüter) ist im Portfolio nicht enthalten. Allerdings konnte diese relative Belastung nicht durch andere Investmentideen kompensiert werden. Darüber hinaus entwickelten sich einige Unternehmen vor deren Aufstieg in den DAX per 20.09.2021 sehr gut, die der Allianz Nebenwerte Deutschland aufgrund ihrer Größe nicht mehr im Portfolio hatte (z.B. Siemens Healthineers, Airbus).

Nicht zuletzt litt der Fonds, wie andere auf qualitativ hochwertige Wachstumsaktien (Quality Growth) fokussierte Fonds auch, unter Stil-

Zahlen und Fakten

Stammdaten

Fondsgesellschaft	Allianz Global Investors GmbH - Frankfurt
Fondstyp	Aktienfonds
Anlagesegment	Deutschland Nebenwerte
Managementtyp	Aktiv
Währung	EUR
Ertragsverwendung	Ausschüttend
WKN / ISIN	848176 / DE0008481763
Fondsaufgabe	16.09.1996
Orderannahmezeit	Erfassung bis 17.00 (t), Bewertungstag: t+1, Valuta: t+3
Produkt-Risikoklasse	E
Sparplan	ab 25 EUR
VL-fähig	Ja
Nachhaltigkeits-einstufung	ESG-Produkt (Art. 8)
Weitere Anteilsklassen	

Kennzahlen per 04.07.2022

Wertentwicklung 1/3/5 Jahre in % ³	-29,07% / -6,07% / -2,98%
Volatilität (3 Jahre) ³	21,05%

Kosten

Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag ¹	5,00%
Pauschalvergütung	1,80%
Performanceabhängige Vergütung	20% pro Jahr einer jeden vom Fonds erwirtschafteten Rendite über dem Referenzindex, dem MDAX
Laufende Kosten ²	1,80%
Laufende Vertriebsprovision ⁴	59,42% der Pauschalvergütung

¹ Wird von der Commerzbank AG einmalig beim Kauf vereinnahmt

² Kosten, die nach Angabe der Fondsgesellschaft vom Fondsvermögen im Laufe des Jahres abgezogen werden

³ Quelle: FactSet, Wertentwicklung in EUR

⁴ Fließt an die Commerzbank AG

Rotationen an der Börse. Zuletzt hatten aufgrund der zunehmenden Inflations- und Zinssorgen eher bewertungsorientierte Ansätze (sog. Value) die Nase vorn. Im Gegensatz zu anderen Quality Growth-Fonds reichen aber die überdurchschnittlichen Marktphasen beim Allianz Nebenwerte Deutschland nicht aus, um die unterdurchschnittlichen zu kompensieren.

Die Summe der oben aufgezählten Belastungsfaktoren und der von unseren Kapitalmarktstrategen inzwischen nur noch neutral bewertete deutsche Aktienmarkt führen zu einer Herabstufung des Votums für den Fonds auf Verkauf.

Kosteninformation

Die anfallenden Kosten beim Kauf (Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag bzw. Transaktionskosten) sowie die laufenden Fondskosten (z.B. Pauschalvergütung, performanceabhängige Vergütung, laufende Vertriebsprovisionen) entnehmen Sie diesem Dokument unter „Zahlen & Fakten“. Grundsätzlich wird der angegebene Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag erhoben. Er variiert jedoch in Abhängigkeit des gewählten Depotmodells. So fällt z.B. beim PremiumDepot und PremiumFondsDepot dieser Kostenbestandteil nicht an.

Eine auf die jeweilige Transaktion bezogene Aufstellung der Gesamtkosten („Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“) erhalten Sie rechtzeitig vor Auftragserteilung. Die „Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“ beinhaltet neben den beim Kauf und Verkauf anfallenden Kosten und den laufenden Fondskosten als Teil der Produktkosten auch zusätzliche Kostenbestandteile wie z.B. ein eventuelles Depot- bzw. Pauschalentgelt und Produktkosten sowie die Auswirkung der Gesamtkosten auf die Rendite der Anlage.

Chancen & Risiken

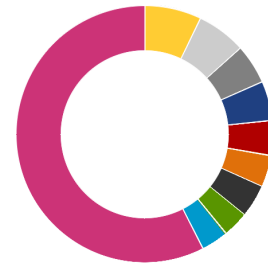
Chancen

- Aktien bieten auf lange Sicht überdurchschnittliches Renditepotenzial verglichen mit anderen Anlageklassen
- Durch die Investition in einen Fonds wird das Risiko gegenüber einer Investition in Einzeltitel reduziert (Risikostreuung, Diversifikation)
- Der Fonds ermöglicht eine gezielte Teilhabe an Aktienmarktchancen in Deutschland. Diese Fokussierung bietet die Chance von der Entwicklung der Aktienmärkte in Deutschland zu profitieren

Risiken

- Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteilwerts kann stark erhöht sein
- Mit der Fokussierung auf deutsche Aktien ist gleichzeitig jedoch auch das Risiko verbunden, dass sich der Aktienmarkt in Deutschland und somit auch der Fonds schwächer entwickelt als andere Regionen bzw. der Gesamtmarkt
- Investmentfonds unterliegen Kursschwankungen sowie dem Risiko sinkender Anteilspreise, so dass diese bei einem Verkauf möglicherweise nicht mehr dem Wert des ursprünglich eingesetzten Kapitals entsprechen

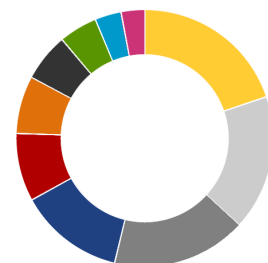
Struktur nach Top Holdings



Top-Holding	Anteil (%)
LEG IMMOBILIEN SE NA O...	7,15
SCOUT24 AG NA O.N.	6,28
SOFTWARE AG NA O.N.	4,96
UTD.INTERNET AG NA	4,96
STROEER SE + CO. KGAA	4,31
KION GROUP AG	4,06
COMPUGROUP MED. NA O.N.	4,04
BECHTLE AG O.N.	3,49
ENCAVIS AG INH. O.N.	3,29
sonstige	57,46

Stand: 31.05.2022

Struktur nach Branchen



Branche	Anteil (%)
Telekomdienste	19,86
Industrie	16,94
Immobilien	16,91
Informationstechnologie	13,28
Gesundheitswesen	8,53
Basiskonsumgüter	7,27
Rohstoffe	6,08
Konsumgüter zyklisch	4,78
Versorger	3,30
sonstige	3,05

Stand: 31.05.2022

- Ein grundsätzliches Risiko bei Investmentfonds besteht in der vorübergehenden Aussetzung der Anteilsrücknahme aufgrund nicht ausreichender Liquidität bis hin zu einer geordneten Auflösung des Fonds

Impressum

Herausgeber: Commerzbank AG, Privat- und Unternehmenskunden Wertpapier Produkt
 Autor: Daniel Gastmann, Fondsanalyst
 Verantwortlich: Thorsten Plaswig
 Stand unserer Einschätzung: 31. Mai 2022

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Informationen“) sind primär für Kunden in Deutschland bestimmt. Diese Informationen dürfen nicht in andere Länder, insbesondere nicht in die USA, eingeführt oder dort verbreitet werden.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung alleine ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Informationsquelle; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen für diese Ausarbeitung sind Informationen, welche die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Emissions- oder Verkaufsprospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

Interessenkonflikt im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und / oder Vertriebs-/ Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

Anteilsklassen

Ein Investmentfonds kann verschiedene Anteilsklassen umfassen. Unterscheidungsmerkmale sind insbesondere Währung, Ertragsverwendung, Mindestanlage, Anlegereigenschaften und Kosten. Für die Beratung eines Investmentfonds ist primär die für das Privatkundengeschäft bestimmte Anteilsklasse vorgesehen. Bitte beachten Sie: Bei Vorhandensein mehrerer Anteilsklassen beschränkt sich die Votierung der Commerzbank möglicherweise auf eine Anteilsklasse, die im konkreten Einzelfall für einen bestimmten Anleger nicht die Kostengünstigste darstellt.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers / Index von EURO abweicht.

Votensystematik

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmal begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Privat- und Unternehmenskunden der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Allianz Nebenwerte Deutschland, WKN - 848176

Votum	Geändert am
Verkauf	31. Mai 2022
Kauf	08. August 2018

Aufsichtsbehörden

Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main

©2022; Herausgeber: Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der Commerzbank weder reproduziert, noch weitergegeben werden.